
ALTRIP AKTUELL

Vereinsnachrichten

Nachrichten aus dem Vereinsleben

Berichte, Nachlesen und Termine

Veranstaltungen

Wissenswertes aus der Gemeinde

№04-05 - APRIL/MAI 2020





Liebe Altriper,

aus gegebenem Anlass sind alle genannten Veranstaltungstermine, gleich welcher Art, nur unter Vorbehalt. Informieren Sie sich bei den jeweiligen Vereinen auf deren Internetseiten oder rufen an, um den aktuellen Stand der Aktivitäten zu erfahren.

Aus diesem Grund ist diese Ausgabe zu einer Doppelheft-Ausgabe geworden, da in der nächsten Zeit nicht viele Vereinsaktivitäten statt finden werden.

Sobald es Neues zu berichten gibt, erscheinen wir wieder in gewohnter Ausgabefrequenz.

Bleiben Sie gesund und kümmern sich um Hilfebedürftige.

Ihre Altrip Aktuell Redaktion

P.S. Unseren Pfälzer Bauern mangelt es akut an Erntehelfern. Wer sie unterstützen möchte, kann sich unter <https://www.daslandhilft.de/> informieren und anmelden.



Altriper Wochenmarkt

Ab dem 17. April

jeden Freitag 7.30 Uhr morgens
bis 13.00 Uhr mittags
auf dem Partnerschaftsplatz
vor der Maxschule

Auf Initiative der Altriper Bevölkerung wurde die Idee eines Wochenmarktes von der Gemeinde aufgenommen und wird nun umgesetzt. Zuerst als zeitlich befristetes Projekt mit Sondernutzung für den Zeitraum von 12 Wochen. Ab dem 17. April haben Sie die Möglichkeit, frische und regionale Produkte auf dem Wochenmarkt vor der Maxschule zu kaufen. Erleben sie Eventshopping vor Ort. In der Projektphase verlosen wir wöchentlich einen Einkaufsgutschein.

Wenn das Projekt von der Altriper Bevölkerung angenommen wird, soll es in einen regulären Wochenmarkt mit Marktsatzung überführt und dauerhaft etabliert werden.

INHALT

- 2 Altriper Wochenmarkt
- 3 RE/Max
- 4-5 Heimat- und Geschichtsverein Altrip e.V.
- 6-7 KCA Kanu Club Altrip
- 8-9 Pfälzer Wander Verein Ortsgruppe Altrip
- 10 BIHN Die Eh-da Gemeinde Altrip
- 11 MSC Motorsport Club Altrip
- 12 Tennisklub Altrip
- 12 TuS Turn- u. Sportverein 1906 Altrip
- 13 Rheinfähre Altrip-Mannheim
- 14-15 AC Athleten-Club 1923 Altrip
- 16 RE/Max

Herausgeber:
Arbeitsgemeinschaft Altriper Vereine
in Kooperation mit
Leistungsgemeinschaft Altrip e.V.
Speyerer Straße 13
67122 Altrip
info@leistungsgemeinschaft.de

Altrip Aktuell
V. i. S. d. F.
Rudolf Bügler
info@leistungsgemeinschaft.de

Grafik/Layout
MD-B Media GmbH

Titelbild
Dagmar Schwall, Altrip

Satz, Druck und Vertrieb,
ANZEIGEN Schaltung
MD-B Media, Design u. Verlags GmbH
Schillerstr. 8
67122 Altrip
info@md-b.com

Auflage: 3.000 Exemplare
Verteilungsgebiet: Gemeinde Altrip, alle Haushalte ohne Werbeverbot, Auslage im Einzelhandel.
Erscheint 11 Mal im Jahr.
Ausgabe Juli/August als Doppelheft.

Die Vereine haben mit Zusendung ihrer Beiträge und Bilder die Einhaltung der Urheberrechte sowie die Anwendung der aktuellen DSGVO versichert und sind für ihre Beiträge selbst verantwortlich.

Eventuelle Druckfehler, Änderungen oder Irrtümer vorbehalten.



Liebe Altriper,

werden die Immobilienpreise durch Corona eher steigen oder eher fallen? Es lohnt sich, trotz (oder gerade wegen!) der aktuellen Situation mit dieser Frage zu befassen. Wir haben diese Frage ausführlich eruiert, und die Antwort könnte Sie überraschen! Sollte Sie dieses Thema interessieren, so rufen Sie uns einfach an oder schicken Sie uns eine E-Mail.

Einen sonnigen April und gute Gesundheit wünscht Ihnen herzlichst.

Ihr Sven Hacke
Diplom-Betriebswirt (BA)
Dekra-Gutachter für Immobilienbewertung



Aktueller Suchwunsch

Wir suchen für ein kinderloses Unternehmerpaar ein Haus in Altrip oder Rhein-Pfalz-Kreis bis 500.000,- € mit mindestens 4 Zimmern.

Mannheim		Mannheim-Seckenheim				
Beschreibung	Objektart	Wohnfläche (m ²)	Grundstücksfläche	Energiewert (kWh/(m ² *a))	Kaufpreis	Käuferprovision
Mannheim-Seckenheim	Mehrfamilienhaus	432	384	163,40	1.250.000 €	3,57%
Energieeffizienzklasse F		Baujahr Heizung 2018		Energieträger: Erdgas	Art des Ausweises Bedarfsausweis	

Mutterstadt		Hillensheimer Straße				
Beschreibung	Objektart	Wohnfläche (m ²)	Grundstücksfläche	Energiewert (kWh/(m ² *a))	Kaufpreis	Käuferprovision
Oggersheimer Straße	ETW (Eigentumswohnung)	79	-	126,40	249.000 €	3,57%
Energieeffizienzklasse D		Baujahr Heizung 1997		Energieträger: Erdgas	Art des Ausweises Verbrauchsausweis	

Altrip		Ferd.-Sauerbruch-Str.				
Beschreibung	Objektart	Wohnfläche (m ²)	Grundstücksfläche	Energiewert (kWh/(m ² *a))	Kaufpreis	Käuferprovision
Ferd.-Sauerbruch-Str.	Bungalow	158	536	149,15	€	3,57%
Energieeffizienzklasse E		Baujahr Heizung 2013		Energieträger: Öl	Art des Ausweises Bedarfsausweis	

Altrip		Speyerer Straße				
Beschreibung	Objektart	Wohnfläche (m ²)	Grundstücksfläche	Energiewert (kWh/(m ² *a))	Kaufpreis	Käuferprovision
Speyerer Straße	ETW	89	-	94,49	185.000 €	3,57%
Energieeffizienzklasse E		Baujahr Heizung 2007		Energieträger: Erdgas	Art des Ausweises Bedarfsausweis	



Auf Ihren Anruf freut sich Ihr
Immobilienteam Hacke

Tel. 0621 / 54 907 60
Tel. 06236 / 42 52 09
email s.hacke@remax.de

Nils Hacke
Broker Owner
Geschäftsführer



Sven Hacke
Diplom-Betriebswirt (BA)
Dekra-Gutachter für Immobilienbewertung



Daniel Hacke
Diplom-Wirtschaftsingenieur (FH)



HEIMAT- UND GESCHICHTSVEREIN ALTRIP E.V.

TERMINE MÄRZ 2020

- 01.04. Stammtisch der Altriper Trachtengruppe
Heimat- und Geschichtsverein Altrip
Gasthaus „ERACLEA“
- 08.04. Ordentliche Mitgliederversammlung 2020
Reginozentrum
Heimat- und Geschichtsverein Altrip
- 11.04. Backtag im Altriper Brotbackhaus
Brotbackhaus
Heimat- und Geschichtsverein Altrip



Weitere Informationen zu den Terminen, respektive ab wann diese wieder stattfinden und allerhand Interessantes über Altrip finden Sie online unter www.hgv-altrip.de

STAMMTISCH DER ALTRIPER TRACHTENGRUPPE

Zu ihrem nächsten Stammtisch trifft sich die Trachtengruppe unseres Vereins am **Mittwoch, den 1. April 2020**, ab **19.00 Uhr** im **Gasthaus „ERACLEA“** in Altrip (Bismarckstraße 2).



Wer Interesse oder auch Fragen zur Altriper Tracht hat, ist immer herzlich willkommen.

BROTBACKTAG IM APRIL

Der erste **Backtag** im **Altriper Brotbackhaus** im neuen Jahr findet statt am **Samstag, den 11. April 2020**.

Die telefonische **Anmeldung** für diesen Termin ist möglich vom **6. bis 8. April 2020** unter der Telefonnummer (06236) 4854311. Folgende Angaben benötigen wir dabei: Name, Rufnummer, sowie Art, Anzahl und Gewicht der Brote. Eine telefonische Bestätigung erfolgt noch vor dem Backtag. Wir bitten Sie schon jetzt, diese Termine einzuhalten und rechtzeitig mit Ihrem Brotteig am Backhaus zu sein.



KONFIRMATION IN ALTRIP UM 1900

Im Jahre 1965 wurde der Altriper Georg Hauk I. (* 20. August 1880, † 3. September 1967) von Wolfgang Schneider nach der amerikanischen Methode „Oral History“ (Interviews mit Zeitzeugen) zur Konfirmation um 1900 befragt:

Konfirmiert wurde an Palmsonntag im Alter von 14 Jahren. Damit erlosch auch die Patenschaft, das heißt, es endeten die Verpflichtungen der Paten, die sie als Taufzeugen für den Täufling übernommen hatten. Der Konfirmierte war nun nach dem Kirchenrecht ein Erwachsener und konnte selbst eine Patenschaft übernehmen.

Zumeist erhielt der Konfirmand als letztes Geschenk seines Paten ein Gesangbuch oder auch ein Gebets- und Erbauungsbuch. Zumeist wurden handschriftlich ein paar Glückwunschzeilen auf einen Zettel geschrieben und als eine Art Lesezeichen in das Gesangbuch eingelegt, denn vorgedruckte Glückwunschkarten zur Konfirmation gab es noch nicht.

Die Konfirmation bedeutete für einen Burschen, dass er am Übergang vom Kind zum ledigen Mann und von der Schule zur Arbeit stand. Auch, dass er nun sein Elternhaus verlassen darf, um in der Fremde sein Glück zu suchen. Konfirmation und Schulentlassung fielen zusammen, deshalb sagten die Altriper auch „er kommt aus der Schule“ und meinten „er wird konfirmiert“.

Die Kirche betrachtete die Konfirmation als ein religiöses Examen mit dem Recht zur Teilnahme am Abendmahl und einer Patenschaft, sie war aber praktisch auch die amtliche Bescheinigung für das Recht ein Arbeitsverhältnis einzugehen.

Für einen Burschen war vor allem auch das äußere Erscheinungsbild wichtig. In den allermeisten Fällen erhielten die männlichen Jugendlichen erstmals in ihrem Leben einen Anzug. Und hatten damit in den Augen des Pfarrers eine anständige und ehrbare Kirchenkleidung. Dieser Anzug wurde als „Sonntagsstaat“, ebenso wie die Schuhe, nur an Sonn- und Feiertagen getragen. Und Eltern und Verwandte freuten sich, wenn auf den Gruppen- oder Einzelbildern ihr Konfirmand besonders schick aussah.

Zur Konfirmationsfeier kamen alle Verwandten zusammen und aus der ganzen Nachbarschaft wurden Tische und Stühle ausgeliehen. Die Konfirmation wurde stets groß gefeiert und da der Termin schon jahrelang im Voraus feststand, wurde auch kräftig auf ihn hin gespart.

Der Pfarrer mahnte die Konfirmanden mit den erweiterten Freiheiten sorgsam umzugehen, denn er hatte schon oft erlebt, dass die Neukonfirmierten das von Eltern und Paten spendierte Geld unter sich im Wirtshaus „umsetzten“.

Der Pfarrer hatte auch nach der Konfirmation noch großen Einfluss auf die weitere Entwicklung der Jugendlichen, denn es gab eine „Sonntagsschule“, in die alle bis zu 18 Jahren mussten. Der Sonntagsunterricht begann stets mit Religion und dann stand Lesen, Schreiben und allerlei Nützlichkeitsauf dem Programm. Und ohne den vom Pfarrer bestätigten Sonntagsunterricht durfte auch niemand heiraten. Der Pfarrer war auch zugleich Schulinspektor.

Das Gegenstück zur Konfirmation war bei den Katholiken die Firmung. Doch in Altrip gab es um 1900 weder eine katholische Kirche geschweige denn eine Kommunionfeier. Für die wenigen Katholiken war damals Waldsee zuständig.

Die Katholiken gingen zumeist auch lange vor dem 14. Lebensjahr zur Kommunion, denn bei den Katholiken heißt es: „... lasst die kleinen Kinder zu mir kommen ...“ (Anmerkung: Während die Konfirmation eine Bestätigung der Taufe, also eine Bekräftigung darstellt, ist bei den Katholiken die nach der Kommunion folgende Firmung ein Sakrament.)

(Von Wolfgang Schneider)

PFÄLZER HOF

Ludwigstraße 18 • 67122 Altrip

Deutsche und
Griechische Spezialitäten
vom Holzkohlengrill
Sommerterrasse für ca. 50 Gäste

Öffnungszeiten: Montag - Samstag 17:00 - 24:00 Uhr
Sonntag / Feiertag 11:30 - 14:30 Uhr

Warme Küche bis
Dienstag RUHETAG 23:30 Uhr

Restaurant



Telefon 06236 3 00 85



Der **neue** Versammlungstermin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

EINLADUNG ZUR MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2020

Zu der am Mittwoch, den **8. April 2020**, um **19.00 Uhr**, im **Saal 3 des Regino-Zentrums** stattfindenden **Mitgliederversammlung** werden die Mitglieder des Heimat- und Geschichtsvereins recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Entgegennahme und Genehmigung des Rechenschaftsberichts der Vorstandschaft für das Jahr 2019
2. Entgegennahme des Kassenberichts für das Jahr 2019
3. Bericht der Rechnungsprüfer
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Wahl der Vorstandschaft
6. Wahl der Beisitzer
7. Wahl der Rechnungsprüfer
8. Festlegung der Veranstaltungen für das Jahr 2020
9. Beschlussfassung über eingegangene Anträge
10. Verschiedenes

Anträge an die Mitgliederversammlung sind mindestens eine Woche vor der Versammlung an den Vorsitzenden Alois Eitl, Engelsstraße 7, 67122 Altrip, zu richten.

Wir würden uns freuen, wenn wir recht viele Mitglieder zu dieser Versammlung begrüßen könnten.

Altrip, den 20. März 2020

Mit freundlichen Grüßen

Alois Eitl

1. Vorsitzender

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung lassen wir dann den Tag traditionell in gemütlicher Runde ausklingen.

Mit der Veröffentlichung dieser Einladung im Amtsblatt Nr. 12/2020 am 20. März 2020 gilt die Mitgliederversammlung als satzungsgemäß einberufen. (aus §6 der Satzung: [...]) Die Veröffentlichung erfolgt im Amtsblatt der Gemeinde Altrip und schriftlich an die Mitglieder, welche außerhalb von Altrip ihren Wohnsitz haben. [...] Die Einberufung und die Veröffentlichung hat spätestens zwei Wochen vor dem Tag der Versammlung zu erfolgen. [...] Anträge an die Versammlung sind mindestens eine Woche vor der Versammlung an den Vorsitzenden zu richten. [...]

KANU-CLUB ALTRIP E.V.**EHRUNGEN VERDIENTER MITGLIEDER DURCH DEN PFÄLZISCHEN KANU VERBAND**

Am Samstag, den 07.03.2020 fand in unserem Bootshaus an der Fähre nach acht langen Jahren wieder einmal die Frühjahrstagung des Pfälzischen Kanu Verbandes statt. Hierbei wurden unter anderem auch einige sehr verdiente Mitglieder unseres Vereines für ihre besonderen Verdienste um den Kanusport und um das Vereinsleben im Kanu Club Altrip durch den Pfälzischen Kanu Verband geehrt.

So wurde Dieter Breit, der seit 2001 Teil unserer Vorstandschenschaft ist und dort zunächst Beisitzer und danach von 2002 bis 2007 Ökewart war und ab 2008 in das Amt des 2. Kassenswartes wechselte, welches er bis heute auch ununterbrochen ausübt, mit der Bronzernen Ehrennadel des PKV ausgezeichnet.



Ferner erhielt Jörg Straßberger ebenfalls die Bronzene Ehrennadel des PKV, nachdem er nun seit über 10 Jahren als Bootshauswart unsere „Gute Fee“ für so gut wie alles ist und in unserem Vereinsheim für Sauberkeit und Ordnung sorgt.



Eine weitere Bronzene Ehrennadel durfte Norbert Schüßler für sechs Jahre Vorstandsarbeit in der Zeit von 1993 bis 1999, als er unter anderem Pressewart und Mitglied unseres Vergnügungs-Ausschusses war, entgegennehmen. Ferner ist Norbert seit 2007 bis heute als einer unserer Kassensprüfer für den Verein tätig.



Ebenfalls mit der Bronzernen Ehrennadel des PKV wurde Jürgen Schmidt ausgezeichnet, weil er in den Jahren 2004 bis 2006 sowie in 2012 und 2013 Leiter unserer Kanuschule und von 2005 bis 2016 aktiver Übungsleiter in unserem Verein war. Jürgen ist ferner seit 2005 bis heute Beisitzer in unserem Vorstand.



Als ganz besondere Ehrung stand dann noch die Verleihung der Goldenen Ehrennadel des PKV an Uwe Kremer, der seit 1980 nun ununterbrochen genau 40 Jahre Mitglied unserer Vorstandschenschaft ist, an. Uwe war zunächst bis 2003 unser Bootshauswart und danach dann bis zur Jahreshauptversammlung im Januar 2020 unser 2. Vorsitzender. Ferner war er in den Jahren 1989 bis 1996 und 2000 bis 2004 aktiver Übungsleiter.

Ebenso war er Mitglied im Bauausschuss beim Bootshausumbau 1992 sowie im Energieausschuss bei der Durchführung von Energieeinsparmaßnahmen im Jahr 2011. Er ist nun absprachegemäß von seinem Amt als 2. Vorstand zurückgetreten, um den Weg für unseren „Vorstandsnachwuchs“ freizumachen, bleibt uns aber weiterhin als Beisitzer erhalten.



Allen Geehrten hier nochmals „Herzlichen Glückwunsch“ und vielen Dank für eure jahrelange, treue Vereinsarbeit!!!



Personen v. l. n. r.: Jürgen Schmidt, Jörg Straßberger, Dieter Breit, Uwe Kremer, Norbert Schüßler sowie der Präsident des Pfälzischen Kanu Verbandes Jörn von zur Mühlen.

Alle Bilder: Benny Pfeuffer

Vorankündigung „Kanukurs 2020“

Auch in diesem Jahr wird es wieder einen Kanukurs für Neueinsteiger in unserem Verein geben. Folgende Termine sind hierzu eingeplant:

28.08.2020 Infoabend im Bootshaus, Paddeltermine dann am 29.08., 05.09., 12.09., 19.09. sowie am 26.09.2020. Nähere Information zum Kurs können beim 1. Vorsitzenden Lutz Pfeuffer unter der Tel. Nr. 06236/2755 oder über E-Mail lutz.pfeuffer@web.de eingeholt oder auch Anmeldungen zum Kurs abgegeben werden.

Termine 2020 Bitte nachfragen!

26.04.	Forellenfest ab 11.00 Uhr im Bootshaus
01.05.	Wanderfahrt Bingen bis St. Goar
21.05.- 24.05.	„Himmelfahrtskommando“
31.05.- 01.06.	Wanderfahrt auf der Ill bei Straßburg
18.07.	Lampionfahrt
22.08.	Ortsregatta mit anschließender After-Race-Party
05.12.	Jahresabschlussfeier im Bootshaus
06.12.	Nikolausfahrt
31.12.	Rote Rüssel Tour

Wettkampftermine**Wildwasser-Rennsport Saison 2020:**

04.-05.04.	Tittling (Ilz)
16.-17.05.	Diekirch (LUX, Sauer)
30.-31.05.	Düsseldorf (Erft)
10.-13.06.	Dt. Meisterschaft Kärnten (AUT, Möll)
19.-20.09.	München (Isar)
26.-27.09.	Sömmerda (Unstrut)
10.-11.10.	Rheinsheim (Rhein)
17.-18.10.	Bitburg (Prüm)

Und was gibt es noch im Verein?

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag
Krafttraining 19:00 - 21:00 Uhr	Frauentraining 19:00 - 20:30 Uhr	Männertraining 20:00 - 21:30 Uhr	Hallensport (Winter) 19:00 - 21:00 Uhr

Tel: 06236/2891 • Rheingönheimer Str. 21 • 67122 Altrip

Kotters' MARKT

Jetzt im Frühjahrs - AngebotMesser schärfen & richten
Premium Rasendünger
Spezial TeichfutterTel: 06236/2891 • Fax: 06236/398964
Rheingönheimer Str. 21 • 67122 Altrip
kottersmarkt@t-online.de**TAXI**Heut wie schon vor 40 Jahr
sind wir immer für Sie da!**Ihr TAXI in ALTRIP
06236 / 2904**TAXI-ALTRIP GmbH
Römerstraße 45, 67122 Altrip
www.taxi-altrip.de

immer gut bedacht

Dacharbeiten aller Art,
Spenglerarbeiten,
Isolierarbeiten,
Innenausbau u.v.m.

**Thorsten
HOFFMANN**
DACHDECKERMEISTER

Adriastraße 164 d,
67122 Altrip
Tel.: 06236/41 97 65
Fax: 06236/41 97 66
Mobil: 0170 4910770

**Wir legen Wert auf
sauber ausgeführte
Arbeit, Sicherheit
und Zuverlässigkeit.**

dachdeckerei.hoffmann@gmx.de

Breyer

**Gärtnermeister für
Garten- und Landschaftsbau**

Schnitt- Pflege- und Fällarbeiten, Rollrasen- u.
Gartenbewässerung, Naturstein- u. Pflasterarbeiten

Bezirkstraße 6 - 67122 Altrip
Tel. 06236 - 69 33 90 • Fax 06236 - 69 33 89
Mobil 0177 - 404 67 97
eMail: MischaBreyer@gmx.de

www.Teich-Gartenbau.de

PFÄLZERWALD-VEREIN ORTSGRUPPE ALTRIP

RÜCKBLICK MÄRZ UND VORSCHAU MAI



Wir blicken zurück auf unsere März-Wanderung. Diesmal sind wir eine Etappe auf dem „Pfälzer Waldpfad“ zwischen Johanniskreuz und Heltersberg gewandert. Es haben 45 Personen teilgenommen. Das Wetter war unbeständig bei Temperaturen um die 6 Grad, aber es blieb trocken.



Die große Tour führten Margareta Vorholt und Gertraud Terjung und hatten bis zum Mittag auf angenehmen Waldwegen ohne nennenswerte Steigungen bis auf das letzte Stück zum Naturfreundehaus Heltersberg ca. 8 km zu bewältigen.



Die große hat die kleine Tour getroffen.



Die kleine Tour geführt von Gerda Dyckhoff und Bettina Schneider läuft den gleichen Weg nur in gekürzter Strecke und hat ca. 6 Km und den Anstieg zum Naturfreundehaus.





Zum gemeinsamen Mittagessen im Naturfreundehaus hat sich auch unsere Mini-Truppe eingefunden. Sie haben den Vormittag in Waldfishbach-Burgalben verbracht.



Nach einer angemessenen Pause sind wir ca. 3,5 Km bis zum nächsten Standort gelaufen. In der Sportgaststätte in Heltersberg haben wir uns alle zum gemütlichen Abschluss des Wandertages zum Kaffee und Kuchen eingetroffen.

Text und Foto: Sonja Huck

VORSCHAU MAI

Am 03.05. unsere nächste Planwanderung am Donnersberg: Der Adolf von Nassau-Wanderweg bei Göllheim. Es werden wieder zwei Touren angeboten. Bei dieser Wanderung sind auch Gäste herzlich willkommen!

Anmeldeschluß: 30.04.2020

PWV OG Altrip



Elektro-Mansky

Inh. Volker Mansky
Meisterbetrieb
Elektro-Installationen

- Asbest-Sachverständiger, berechtigt z. Entsorgen asbesthaltiger Nachspeicheröfen
- Sprech- u. Klingelanlagen ● Elektroheizung
- Elektro-Groß- u. Kleingeräte ● Kabelanschlüsse
- Warmwasserbereitung ● Antennenbau



Ludwigstraße 47, Tel. 34 67 Fax 46 49 81

Wir haben ab sofort für Sie durchgehend geöffnet
Montag – Freitag von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch und Samstag von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr



Blumenhaus
Schroth
Speyerer Str. 45
67122 Altrip
Fon: 06236 / 2060
Fax: 06236 / 30079
Mail: blumen-schroth@fleurop.de

creativsalon
hairstyling4you

EXAKTE SCHNITTE · WELLEN, VOLUMEN, COLORATIONEN
MODISCHES STYLE & WILD GEWAGTES

Speyererstr. 4 · 67122 Altrip
Telefon: 06236 30011
www.creativ-salon.de

Janine Diehl

Neu- und Gebrauchtwagen
Sie suchen - wir finden

Auto-Verkauf auto-altrip.de
06236/5007150



Autohaus-SEIDENSTRICKER.de

06236/2051
Hochäckerstr. 8
67122 Altrip

BIHN BÜRGERINITIATIVE FÜR HOCHWASSER- UND NATURSCHUTZ ALTRIP E.V.

UMSETZUNG DER EH DA-INITIATIVE IN RHEINLAND-PFÄLZISCHEN KOMMUNEN

Beitrag, auszugsweise erschienen in dem Magazin Gemeinde und Stadt, Ausgabe 2/2020



Die Eh da-Initiative ist ein freiwilliger Ansatz für Kommunen, verfügbare öffentliche Flächen zu erfassen und zur Förderung der Artenvielfalt gezielt aufzuwerten.

Rheinland-Pfalz ist die Keimzelle des Eh da-Konzepts. Hier sind die begleitenden Institutionen ansässig: Die gemeinnützige RLP AgroScience und der Entomologe Prof. Dr. C. Künast; 2015 wurde das Konzept auf der Landesgartenschau in Landau ausgestellt und Bornheim (bei Landau) die erste Eh da-Gemeinde Deutschlands.

DIE EH DA-GEMEINDE ALTRIP

Unter dem Arbeitstitel „Altrip blüht“ (www.facebook.com/AltripBlueht) wurde im November 2017 das Eh da-Konzept in Altrip gestartet. Dies erfolgte unmittelbar nach der Unterzeichnung der Deklaration für biologische Vielfalt in Kommunen“. Zusammen mit der RLP AgroScience wurden im Frühjahr 2018 nach einer Ortsbegehung 11 Eh da-Flächen identifiziert, die sich für eine artenreiche Umgestaltung eignen. Nach öffentlicher Informationsveranstaltung und Aufrufen im Amtsblatt bildete sich eine Arbeitsgruppe von Freiwilligen, die mit Bauhofmitarbeitern im Frühjahr 2018 die erste Eh da-Fläche Am Karpfen (ca. 900 m²) umgestaltet haben: Durch die Anlage eines Blühstreifens wurde Nahrungsangebot und durch das Anlegen von Lesesteinhaufen, Biotopholzstapel und Insektennisthilfe wurden Nistmöglichkeiten für blütenbesuchende Insekten geschaffen. Gleichzeitig erfolgte vielerorts eine Umstellung auf Staffelmahd. Im Jahr 2019 wurden drei weitere Areale durch die Zusammenarbeit von Bürgern, Bauhofmitarbeitern, Schülern und ortsansässigen Handwerkern artenvielfältig gestaltet. Darüber hinaus wurde eine Exkursion für die Bürgerschaft durchgeführt.

„Dass wir mit diesen Aktionen etwas für die Artenvielfalt und gegen den Klimawandel unternehmen, ist den Menschen schon klar“, so Joachim Groß von der Eh da-Arbeitsgruppe. „Wenn es aber nicht permanent blüht oder wenn verblühte Pflanzen im Herbst/Winter lange stehen, damit die Samen ausfallen können, stößt das hin und wieder auf Unverständnis. Es braucht dann schon mal die Erklärung, dass die braunen Pflanzen auch Tieren Futter, Unterschlupf und Raum für eine Kinderstube bieten.“

Neben dem ökologischen Nutzen des Eh da-Projektes se-



hen die Verantwortlichen des Bauhofes das Potenzial zur Arbeitersparnis bei der Umstellung auf Staffelmahd. „Wir müssen die Wiese am Karpfen jetzt nur noch zweimal im Jahr mähen. In den Jahren davor war das bis zu zehnmal nötig.“ erklärt Udo Jantzen vom Bauhof Altrip. Mit der artenvielfältigen Gestaltung der Eh da-Flächen tun sich auch neue Nutzungskonzepte auf. So sind Pferdebesitzer sehr daran interessiert, das anfallende Langgras als Grünfutter oder Heu direkt von ihrer Kommune zu beziehen.

Die Frage, wie es mit dem Eh da-Projekt weitergeht, beantwortet der neue Ortsbürgermeister Volker Mansky (seit 17.2019 im Amt) wie folgt: „Die Gemeinde Altrip hat für 2020 Finanzmittel im Haushalt bereitgestellt, damit die Arbeitsgruppe weitere Eh da-Flächen artenvielfältig und naturnah gestalten kann.“ Derzeit legt die Arbeitsgruppe die Eh da-Flächen neu an und pflegt sie weiter, wobei sie mit zunehmender Anzahl umgestalteter Eh da-Flächen die dauerhafte Pflege nicht leisten kann. Um den ökologischen und ökonomischen Wert nachhaltig zu nutzen bzw. zu erhalten, wird der Bauhof Altrip die Pflege der umgestalteten Eh da-Flächen Schritt für Schritt übernehmen. Die Eh da-Arbeitsgruppe ist seit 2020 ein Teil des Vereins Bürgerinitiative für Hochwasser- und Naturschutz Altrip (BIHN Altrip e.V.) und hat ihr Themengebiet um Anlage und Pflege von Streuobstwiesen sowie um den Erhalt von alten Obstsorten erweitert. Diese Erweiterung drückt sich auch im Namen der Arbeitsgruppe aus, die unter Altrip Blüht firmiert. Bereitwillig gibt sie ihr Wissen für eine „naturnahe Gartengestaltung“ auch an Interessierte weiter. Die Eh da-Idee von Prof. Dr. C. Künast trägt damit in Altrip weit mehr Früchte als ursprünglich erwartet.

Mit der TU München sind Forschungsvorhaben avisiert, um das Eh da-Konzept bundes- und europaweit zu fundieren. Zahlreiche an Eh da-Projekten interessierte Kommunen fragen jährlich an, für welche die Bereitstellung einer einheitlichen landesweiten (hier: Rheinland-Pfalz) Erfassung potenzieller Eh da-Flächen eine hilfreiche Planungsgrundlage wäre.

Korrespondenz über:

Mark Deubert; RLP AgroScience GmbH – Institut für Agrarökologie (IfA); Breitenweg 71, 67435 Neustadt; Mark.Deubert@agrosience.rlp.de, 06321/671430

Literaturverzeichnis:

www.hortipendium.de/Eh_da_Flächen#Publikationen

Autor: Mark Deubert,

Dipl.-Geograf, wissenschaftlicher Mitarbeiter im IfA.

Prof. Dr. Christoph Künast, Entomologe aus Otterstadt, Honorarprofessor der TU München

Klaus Ullrich, Dipl. – Ing. für Landschaftsplanung, wissenschaftlicher Mitarbeiter im IfA

Dr. Matthias Trapp, Geowissenschaftler, Leitung der Abteilung „Umweltsysteme“ im IfA

Dieter Neugebauer, Projektinitiator von „Altrip blüht“ und Fraktionssprecher von Bündnis 90/Die Grünen im Gemeinderat Altrip



BERICHT ÜBER DIE MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Nach der Eröffnung der Sitzung berichtete der 1. Vorsitzende, Karl-Martin Gensinger, dass das Rennen 2019 erfolgreich und ohne Zwischenfälle durchgeführt werden konnte. Negativ war jedoch, dass die Zuschauerzahlen aufgrund der schlechten Wetterprognosen schlechter als in den Vorjahren waren.

Es folgten die Berichte des Schatzmeisters und der Revisoren und die Entlastung der Vorstandschaft.

Bei den Wahlen wurde Steffen Schneider als 2. Vorsitzender bestätigt, ebenso die Beisitzer 2, 4 und 6 und die Revisoren. Neu ist Karin Klemmer als 2. Schatzmeister – wir begrüßen Sie ganz herzlich in unserer Vorstandschaft.

Unserem ausgeschiedenen Vorstandsmitglied Klaus Strupp danken wir für sein Engagement und seine Unterstützung – wir wünschen ihm alles Gute und vor allem viel Gesundheit,

Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender Karl-Martin Gensinger

2. Vorsitzender Steffen Schneider

1. Schatzmeister Jörg Lefebre

2. Schatzmeister Karin Klemmer

1. Schriftführer Andrea Grönke-Schneider

Sportleiter Ralf Klamm

Beisitzer 1 Christian Karl

Beisitzer 2 Ralf Hochlehner

Beisitzer 3 Michael Engelhorn

Beisitzer 4 Hans-Peter Kreuzer

Beisitzer 5 Wolfgang Czech

Beisitzer 6 Nico Thiele

Beisitzer 7 Hermann Schaaf

Ehrenvorstandsmitglied Helmut Obornik

Revisoren Doris Haag und Beate Klamm

Die Wahl der Delegierten zur ADAC Hauptversammlung erfolgte auf Beschluss der Versammlung auf zwei Jahre, sodass die Terminbindung an Fristen des ADAC Pfalz entfällt.

Die Mitgliederversammlung wird ab 2021 ins Frühjahr verlegt und wird dann auf dem MSC Gelände stattfinden.

Der 2. Vorsitzende gab einen Voranschlag für das Geschäftsjahr 2020 und merkte an, dass auch in diesem Jahr wieder mit einem Verlust geplant werden muss, der aus den Rücklagen aufgefangen werden kann.

Die Mitgliederversammlung hat einstimmig eine neue Satzung beschlossen, die Grundlage für den Antrag auf Gemeinnützigkeit ist. Nach Prüfung der neuen Satzung bei allen erforderlichen Gremien sollte der MSC Altrip ab 2021 ein gemeinnütziger Verein sein.

Nachdem keine Anträge vorlagen und alle Tagesordnungspunkte besprochen waren, bedankte sich der 1. Vorsitzende bei der Mitgliedsversammlung für den reibungslosen Verlauf.



Am 25.02.2020 haben wir mit einer lustigen und gut gelaunten Truppe am Rosenmontagsumzug teilgenommen

HAUS- UND TRANSPORTSERVICE

**Mathias Wolff
Stephanie Wolff**

Am Sandzug 3a
67122 Altrip

Telefon: 06236 391-94
Mobil: 01520 2021223
E-Mail: wolffmathias12345@gmail.com

W+W GmbH

- Gartenlandschaftsbau
- Pflasterarbeiten
- Erdarbeiten
- Baumfällung & Rodung
- Abbrucharbeiten
- Zaunanlagen
- Renovierung & Sanierung
- Umbauarbeiten

SANITÄR & HEIZUNG WEICKERT

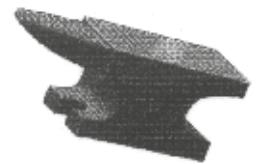
- Heizungsanlagenbau
- Solaranlagen
- Wartung - Öl + Gas
- Notdienst
- Bäder
- Rohrreinigung



Moltkestr. 21 • 67122 Altrip • Telefon 06236 / 36 54
helmut.weickert@t-online.de • www.shk-weickert.de

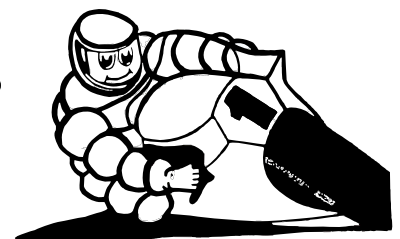
Kremer & Grieb SCHLOSSEREI

Tel. 062 36 / 42 51 53
Fax 062 36 / 42 50 83
Valentinianstraße 7
67122 Altrip



Reifen - Peter

Peter Kolowrot
Hochäckerstr. 16
67122 Altrip
Tel. 39 87 65
Fax 39 87 64



www.reifen-peter.de
pkolowrot@t-online.de

TENNISKLUB ALTRIP E.V.**JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2020.
NACH RÜCKTRITT DER 1.
UND DES 2.VORSITZEN-
DEN NEUE VORSTÄNDE**

Bei der Jahreshauptversammlung 2020 am 6.März trat die 1.Vorsitzende Astrid Jentscheck nach insgesamt 14 Jahren intensiver Vorstandsarbeit, zunächst als Jugendwartin und seit 2010 als 1.Vorsitzende im Tennisclub Altrip e.V., „mit einem weinenden und einem lachenden Auge“ von ihrem Amt zurück. „10 Jahre in dieser verantwortlichen Position sind genug“, so Astrid Jentscheck, die den Rücktritt schon Mitte des letzten Jahres ankündigte. Der leidenschaftlichen Tennisspielerin gelang es in ihrer Amtszeit zusammen mit dem gesamten Vorstandsteam einige Großprojekte zu realisieren. Die Renovierung der Umkleide-/Duschräume, Neue Küche im Klubhaus, Erneuerung des Außenzaunes und noch im vergangenen Jahr der Einbau einer neuen Heizung im Klubhaus stellen wenige Beispiele dar. Die größte Herausforderung jedoch stellte die Planung und Neubau eines neuen Tennisplatzes dar.

Astrid Jentscheck verstand es aber auch, mit Unterstützung der Vorstandsmitglieder den Verein strukturell bestens zu organisieren. Die Jugendarbeit, die Koordination des Mannschaftstrainings, aber auch die Kontaktpflege zu den Senioren lag ihr sehr am Herzen.

Gleichzeitig legte auch der 2.Vorsitzende, Thomas Eckard, sein Amt aus gesundheitlichen Gründen nach 9 Jahren nieder. Thomas Eckard kümmerte sich um die Planung aller technischen Projekte. Zum Beispiel: Neuinstallation der Bewässerungsanlage für die Tennisplätze, Kabelverlegungen, die Planung und Installation der neuen Heizung im Klubhaus u.v.m.. Die Ausführung wurde grundsätzlich von ihm persönlich, oft auch mit Unterstützung der Vereinsmitglieder, ausgeführt.

Nach den Rechenschaftsberichten und einstimmiger Entlastung des Vorstandes wurde Hans-Peter Dinser, der sich nach einigen Gesprächen Ende des letzten Jahres für die Wahl zur Verfügung stellte, einstimmig als 1.Vorstand gewählt. Doreen Stüwe wird nach ebenso einstimmigem Votum der anwesenden 50 Vereinsmitglieder künftig als 2.Vorsitzende dem Vorstand angehören.

Die seither anderen amtierenden Vorstandsmitglieder wurden ebenfalls einstimmig wieder gewählt: Leiter Finanzen: Gerhard Bullinger, Schriftführerin: Sandra Subramanyam, Sportwart: Mario Böhmer, Jugendwartin: Annika Hansch, Presswart/Kommunikation: Roger Jentscheck, Beisitzer/innen: Monika Flögel, Ulrike Ellinger, Matthias Jacoby und Astrid Jentscheck, die sich in den Folgejahren unterstützend als Beisitzerin im Gesamtvorstand weiterhin einbringen wird.



Legten ihre Ämter nach 10 bzw. 9 Jahren als 1.Vorsitzende / 2. Vorsitzender nieder: Astrid Jentscheck / Thomas Eckard

**TURN- U. SPORTVEREIN 1906 E.V.
TUS ALTRIP****TUS ALTRIP - LEICHTATHLETIK**

Die Bilder vermitteln einen Überblick über das Angebot unserer Abteilung Leichtathletik. Die sportlichen Aktivitäten finden meist im Freien statt. Lediglich in der kalten Jahreszeit ziehen sich unsere Leichtathleten in die Sporthalle zurück.

Im Kinder und Jugendbereich gibt es zwei Altersgruppen (bis Jahrgang 2010, Jahrgang 2011 und jünger). Außer an dem regelmäßigen Training nehmen die Kinder auch an Wettkämpfen bei befreundeten Vereinen teil. Im Gegenzug richten die Leichtathleten jährlich ein Sportfest in unserem Stadion aus.

Neben den sportlichen Aktivitäten pflegt die Sportabzeichengruppe das gesellige Zusammensein. Neue Teilnehmer sind in dieser Gruppe hochwillkommen und werden von allen Mitgliedern wirkungsvoll unterstützt.

Weitere Informationen wie Übungsleiter und Trainingszeiten finden Sie auf unserer Homepage unter Abteilungen/Leichtathletik.

Sie bzw. Ihre Kinder können in allen Übungsgruppen ein maximal vierwöchiges Schnupperangebot nutzen. Kommen Sie einfach zum jeweiligen Training und sprechen Sie den Übungsleiter an.



Rheinfähre Altrip GmbH



..... in wenigen Minuten!



**Täglich von 5:30 Uhr - 22:30 Uhr
Sonn- und Feiertags ab 8:00 Uhr, das ganze Jahr!**

ATHLETEN-CLUB 1923 ALTRIP E.V.**FASCHINGSUMZUG**

Auch dieses Jahr ließ es sich der AC Altrip nicht nehmen, mit ca. 35 Personen im Alter von 4 bis 71 Jahren teilzunehmen um optische Farbtupfer zu setzen bzw. die allgemein gute Lindwurm-Laune zu verstärken, und zwar bei den „Aktiven“ als auch den „Passiven“.

Es wurden zuhauf Bonbons, Popcorn, Chips und allerlei andere Knabberereien an die den Umzug säumenden Zuschauer geworfen bzw. verteilt. Die ACLer haben wirklich alles gegeben...

Ausweislich der Abschlussversammlung im Anschluss an den Karneval-Korso muss der Umzug nämlich als solches, wenn nicht kräftezehrend, so zumindest schweißtreibend gewesen sein, wenn man die Mengen - strikt kalorien- und erst recht alkoholfreier konsumierte Getränke - betrachtet...

Aber, und das wäre sonst auch nicht der AC Altrip, wurden bereits während des raschen, weil aufgrund des laufwegebedingt stark gesunkenen Flüssigkeitsspeicher dringend notwendigen Auffüllens derselben, bereits die ersten Planungen und Optimierungen für den Umzug 2021 ins Auge gefasst und fixiert.

Wir sind halt nicht nur im Training und im Sport, sondern auch im Feiern leistungsstark, strukturiert und ausdauernd; man muss uns einfach gern haben...



GEWICHTHEBEN OBERLIGA HEIM-WETTKAMPF GEGEN DEN AC MAINZ-WEISENAU AM 22.02.2020

Erst hatten wir kein Glück, dann kam noch das Pech dazu...

Wenige Tage vor dem Kampf erteilte uns die Hiobsbotschaft, dass Punktgarant Mehdi Elafati verletzungsbedingt verzichten musste. Nicht genug der Mißlichkeiten, musste auch noch Philipp Wenz aufgrund einer Verletzung vorzeitig aus dem Wettkampf aussteigen. Unser Debütant Christian Wenz, gestern gleichzeitig stärkster Mann im AC-Dress, hat es zu Beginn im Reißen überdies besonders spannend gemacht. Nach den ersten zwei ungültigen Versuchen hat er den dritten mit sauber und mit Leichtigkeit bewältigt; evtl. war es der Nervosität bei der Premiere vor heimischem Publikum geschuldet. Im Stoßen, und mittlerweile im Wettkampf drin, lief es dann umso besser bei ihm mit 128 Kg. Max Wittur hat alle sechs Versuche gültig und war dementsprechend zurecht zufrieden. Zumal er solide 59 Punkte erzielte und damit mit mehr als der Hälfte der erzielten Punkte bester Altriper Heber war; dass dabei mit 92 bzw. 115 Kg erneute Bestleistungen im Reißen/Stoßen abfielen, soll nicht unerwähnt bleiben. Auch Merlin Mayer hat schon im dritten Kampf in Folge Bestleistungen mit 71 und 90 Kg im Reißen/Stoßen erzielt.

Hätte Philipp sein Potential abrufen und Mehdi in gewohnter Verfassung ebenso am Start sein können, hätten wir vor einer Kulisse von ca. 60 Zuschauern, was übrigens, trotz finalem Faschingswochenende den Saisonrekord bedeutet, sicherlich die 200 Punkte-Grenze geknackt und gewonnen.

So war leider nicht mehr als ein unglückliches 100,1:182 Punkten zugunsten der Gäste drin.

Sicherlich nicht zuletzt auch deswegen, da für Weisenau zwei Damen an die Eisen gingen. Im Hebersport ist es nämlich so, dass nach einer festgelegten Formel (Alter und Gewicht sind hier wichtige Parameter) teils dramatische Abzüge vom Körpergewicht vorgenommen werden, die dann zum entscheidenden sogenannten Relativgewicht führen.

Einen großen Dank an dieser Stelle nicht nur an das Team mit Coach sondern auch an alle Helfer rund um den Wettkampf beim Auf- und Abbau. Hier ausnahmsweise namentlich besonders beiden Urgesteinen, Scheibenschiebern de luxe und ehemaligen Bundesligahebern, Axel Volkmer und Hartmut Scheuermann verstärkt durch Norman Bug. Auch die Besetzung des Wettkampftisches und das Küchenteam trugen Ihren Teil zum ordnungsgemäßen Ablauf bzw. Gelingen des Abends bei.



OBERLIGA GEWICHTHEBEN AM 07.03.2020 IN HASS-LOC

Unsere Mannschaft war auswärts zu Gast, aber diesmal nicht ganz ohne heimische Unterstützung.

Ein kleiner, feiner, enthusiastischer und fachkundiger Fanclub, bestehend aus unserer 1. Kassiererin Dagmar Wenz mit Partner, unseren 1.Vorstand Adrian Settele, der Partnerin unseres Betreuer Norman und last but not least dem AC-Urgestein Hartmut Scheuermann, ließ es sich nicht nehmen, dem Auswärtskampf beizuwohnen. Was unsere Jungs natürlich zusätzlich motiviert hat, mit Blick auf den prekären Tabellenplatz alles, aber auch alles, an individuellem Leistungsvermögen an der Hantel abzurufen.

Zumal Hassloch - aus Altriper Sicht erfreulicherweise - ersatzgeschwächt antreten musste und wir insofern unsere Chance genutzt und zwei äußerst wertvolle Punkte im Kampf gegen den drohenden Abstieg verdient verbuchen konnten.

Bis der Sieg feststand, machten es unsere Heber allerdings wieder mal richtig spannend. Zu Beginn agierten sie sehr verhalten und defensiv; vielleicht war es auch die Nervosität im Wissen um die Bedeutung dieses Wettstreites. Im Reißen lagen wir demnach noch 10,5 Punkte hinten; erst mit Beginn der zweiten Hälfte begann dann endlich die ersehnte, erfolgreiche Aufholjagd im Stoßen.

Mit dem Ergebnis, dass am für Altrip guten Ende des Abends 121,6 zu 80,2 Punkten zu Protokoll standen.

Max Wittur war zweitbesten Heber der Veranstaltung und musste lediglich einer jungen Haßlocherin den Vortritt lassen.

Philipp Wenz war das erste mal drittbesten Heber eines Verbandskampfes.

Bedingt bei ihm durch persönliche Bestleistungen im Reißen/Stoßen/Zweikampf.

Merlin Meyer und Christian Wenz waren durch Bestleistungen im Reißen/Stoßen/Zweikampf/Punkte ebenfalls unverzichtbare Stützen des immens wichtigen Punktgewinns.

Die wiederum solide Leistung ausnahmslos aller Altriper Heber wurde mit dem Sieg belohnt und - wichtiger noch - dadurch der drohende Abstieg abgewehrt.

Mit Mehdi Elafadi, der immer noch an seiner schwierigen Schulterverletzung laboriert, wären sicherlich auch hier wieder 200 Punkte möglich gewesen. Gute Genesung an ihn weiterhin an dieser Stelle.

Günther Frey-Pirschl

www.heinrich-montagebau.de

BERATUNG • PLANUNG
VERKAUF • MONTAGE

KLAUS HEINRICH

MONTAGEBAU

- Verlegung &
- Renovierung von
- Parkett, Dielenböden
- Treppenrenovierung
- Fenster + Türen
- in Holz, Kunststoff, Alu
- Rolläden, Klappläden
- Markisen • Innenausbau
- Möbel • Reparaturen

Torfstecherring 7
67067 Ludwigshafen

Telefon: 0621

67 19 74 55

Fax: 67 19 74 60



Wegen zunehmender Hamsterkäufe ...

sind uns die Häuser und
Wohnungen **ausgegangen!**

Beratung - Wertermittlung - Vermarktung Tel.: 0621/5490760

www.remax-classic-lu.de

RE/MAX[®]
Die Immobilienmakler!
Regional. National. International.

RE/MAX[®]

in der Kurpfalz

Ich bin gerne für Sie da



Es lohnt sich, wenn wir uns kennen lernen. Profitieren Sie von meinem Fachwissen und meinen Marktkenntnissen.

Zu Ihrem Vorteil. Ich freue mich auf ein persönliches Gespräch mit Ihnen.

Nils Hacke

Telefon: 0621 54907-60
E-Mail: n.hacke@remax.de

Ich möchte ...

- meine Immobilie vermieten.
- meine Immobilie verkaufen.
- meine Immobilie bewerten lassen.
- _____

Bitte kontaktieren Sie mich:

Name Vorname

Tel.

Straße & Hausnummer

PLZ u. Ort

Das Porto
übernimmt
RE/MAX
für Sie.

RE/MAX Classic Ludwigshafen

Rheingönheimer Str. 104

67065 Ludwigshafen